Sicherheit hautnah

- Verkehrswacht klärt auf dem Messplatz über Gefahren auf.
- Kostenlose Aktionen vom Fahrsimulator bis zur Schleuderplatte.

JONAS JANZ
PFORZHEIM

Es wird dunkler, nass und gefährlicher: Wie Autofahrer auch in Herbst und Winter sicher ankommen und welche Gefahren lauern, ist heute sowie am kommenden Freitag und Samstag, 30. und 31. Oktober, Gegenstand der Verkehrssicherheitstage. Auf dem Messplatz bietet die Verkehrswacht zwischen 9 und 16 Uhr die Möglichkeit, sich und sein Auto auf die Probe zu stellen oder zu erleben, wie es Autoinsassen beim Aufprall in die Gurte schiebt.

Beim Slalomfahren um die Verkehrshütchen kommt so mancher schon ein wenig ins Schwitzen, auf der Schleuderplatte wird es noch anspruchsvoller. Rein virtuelles Training ist im Simulator möglich. Dort können Besucher ausgiebig üben, bevor es auf die Teststrecke geht – aber dann ohne die Rauschbrille, die die Wahrnehmung Betrunkener vortäuscht. Mit ihr geht es durch einen speziellen Parcours.

i

Die Verkehrstage auf dem Messplatz finden **heute sowie am Freitag und Samstag,** 30. und 31. Oktober, von 9 bis 16 Uhr statt.

PZ-Praktikant Jonas Janz im Gurtschlitten bei Peter Ludwig von der Verkehrswacht. Die Vorrichtung simuliert einen Aufprall mit 25 Kilometern pro Stunde. FOTOS: KETTERL

Rutschgefahr: Auf der Schleuderplatte wird das Fahren bei Nässe geübt.

Anna Guerrini dreht im Fahrsimulator virtuelle Runden.